Jugendanlass - Superkombi in Latterbach

19.04.2019

Was ist wohl ein Superkombi bei der Jugend?Eigentlich ist das ganze sehr einfach. Wir kombinieren die Dinge, die wir erleben möchten, an diesem Tag zusammen.



Darunter ist eine sportliche Betätigung, etwas zu Essen, ein Jugendabend und ein Jugendgottesdienst. Dazu ist zur Vorbereitung der Standort nötig und ein zeitlicher Rahmen. Ansonsten machen wir erst am Tag des Superkombi miteinander ab, was wir tun wollen.

So trafen wir uns um 12:30 Uhr in der Sporthalle Latterbach. Nach einem gemeinsamen Gebet definierten wir das Programm. Einige gingen einkaufen für das Abendessen, andere begannen Ping Pong oder Unihockey in der Halle zu spielen.

Um 16:00 Uhr war der nächste Zeiteckpunkt. Der Jugendabend ums Thema Partnerschaft. Dazu waren die Eheseelsorger Bruno und Andrea zu Gast bei uns. Unter dem aktiven Beispiel der «Blinden-Kuh», konnten wir den anderen führen, ohne dass dieser etwas sah. Unter den Aspekten der Transaktionsanalyse auf Augenhöhe, tauschten wir uns gegenseitig aus.

Nun wandten wir uns der Chorprobe zu, damit während dem Gottesdienst auch schöne Lieder erklingen werden.

Anschliessend wurde der Grill angefeuert und die vorbereiteten Salate aufgetischt. Im Vorraum der Turnhalle hatten alle das gemeinsame Abendessen verdient.

Jetzt war noch der Jugendgottesdienst um 20:00 Uhr vor uns. Es besuchte uns als Dienstleiter Bezirksältester Werner Jöhr. Unter dem geteilten Wort für den Palmsonntag und dem spezifischen Wort für den Jugendanlass, wurde es ein interessanter Gottesdienst: «Niemand ist zu jung». Dabei las Serverin die Bibellesung zum Palmsonntag vor.

Nach dem Gottesdienst putzten und räumten wir gemeinsam auf, teilten das übriggebliebene Essen untereinander auf, so dass der Anlass etwa um 21:30 Uhr zu Ende war.

Bilder: zVg
Bericht C.R.
Bearbeitung: Jeanette Burren

























